



Goldener Herbst vom Feinsten

Heuer kamen wir in den Genuss dieser wunderschönen, warmen und sehr langen Jahreszeit.

Gemäß dem Spruch von Albert Camus „Der Herbst ist ein zweiter Frühling, wo jedes Blatt zur Blüte wird“ drängte es viele von uns raus in die Natur – egal ob zu Spaziergängen, Gartenarbeit oder einem Tratscherl mit den Nachbarn.

So verbringen wir Nickelsdorfer gern den Herbst im Freien und wieder blicken wir auf einige feine Aktivitäten und Veranstaltungen in unserem Dorf zurück.





Liebe Nickelsdorferinnen und Nickelsdorfer!

Die Erneuerung unserer Gemeindestraßen und Gehwege ist ein ständiger Prozess und erfordert laufende Investitionen. Ein großes Anliegen ist mir dabei die Sicherheit für unsere Fußgänger. In der oberen Hauptstraße wurde im Zuge der Straßensanierung durch die Landesregierung von der Gemeinde nun eine Querungshilfe in Form einer Verkehrsinsel errichtet. Diese bremst nicht nur den Straßenverkehr enorm, sondern schützt Jung und Alt beim Wechseln der Straßenseite.

Eine besinnliche Adventzeit, frohe Weihnachten und alles Gute für 2019 wünscht

Ihr Bürgermeister
Ing. Gerhard Zapfl

Unser Ortsbild ist uns wichtig

Getreu diesem Motto und zur verstärkten Sicherheit unserer Kinder und für gute Erreichbarkeit unserer praktischen Ärztin wurde die Asphaltdecke der Bundesstraße vom Ortsbeginn bis zur Mittleren Hauptstraße inklusive der angrenzenden Parkplätze erneuert.

Ebenso wurde der Hutweideweg, die Seitenstraße bei den OSG-Wohnungen gegenüber der Tankstelle, asphaltiert. In relativ kurzer Zeit

schaffte die Baufirma dieses doch größere Vorhaben.

Anschließend wurde in der Bahnstraße der Gehsteig in Angriff genommen. Vom ehemaligen Zollhaus beginnend wurde auf rund einem Drittel der Bahnstraße der Gehsteig mit einer Breite von 1,5 Metern erneuert. Dies stellt vor allem für Pendler und Schüler, die Richtung Bahnhof unterwegs sind, eine Erleichterung dar.



GV Erich Weisz, GV Roman Nitschinger, DI(FH) Wolfgang Heckenast, Abteilungsleiter Abteilung 5/Baudirektion, BGM Ing. Gerhard Zapfl auf der neuen Querungshilfe

... auch dafür ist die Gemeindeverwaltung da: Herbstlaub

Das goldene, verschiedenfarbige und bunte Herbstlaub ist wunderschön anzusehen, gleichzeitig verursacht es in unseren Gärten und vor den Häusern eine Menge Arbeit: Laub rechen, Laub sammeln und letztendlich zur Abfallsammelstelle bringen, gemeinsam mit dem Strauch- und Baumschnitt. Bis Ende November hatte unsere Sammelstelle Hochbetrieb. **Ab Anfang Dezember** gelten wieder die Winteröffnungszeiten auf der Altstoffsammelstelle: **Samstags von 8:00 bis 12:00 Uhr** halten unsere Deponiemitarbeiter für uns Nickelsdorfer geöffnet und stehen für die richtige, fachgerechte Entsorgung mit Rat und Tat zur Seite.

Abholung der Laubsäcke nur in Ausnahmefällen

In diesem Zusammenhang möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass im Herbst die Laubsäcke (= schwarze

Müllsäcke) vor den Häusern nur in Ausnahmefällen von unseren Bauhofmitarbeitern unter Einhaltung folgender Kriterien abgeholt werden:

- Säcke sind ausschließlich mit Laub befüllt
- das Laub stammt von öffentlichem Gut vor ihrer Grundstücksgrenze
- gilt für Nickelsdorfer, die selbst oder in ihrer Familie keine Transportmöglichkeit zur Sammelstelle haben

Dieses Service ist als Maßnahme für ein gepflegtes Ortsbild zu sehen und soll für jenen Teil der Bevölkerung, die keine Abfuhrmöglichkeit hat, eine Hilfestellung sein. Wir bitten um ihr Verständnis. Die Gemeinde ist um ein schönes, sauberes Ortsbild bemüht – nur gemeinsam mit der gesamten Bevölkerung schaffen wir dieses Ziel.

Gemeindefest, Turnsaalsegung und Neubau Kindergarten

Herrlicher Sonnenschein, viele liebe Gäste und ein schöner Rahmen im Volksschulhof waren die perfekten Zutaten für die gelungene und schöne Turnsaalsegung für unsere Volksschulkinder am 12. Oktober 2018. Das Festprogramm sah gleichzeitig auch den Spatenstich für den Kindergartenneubau vor, ebenfalls mit dem Bauträger OSG. Die gesamte Feierlichkeit wurde als Gemeindefest für Nickelsdorf begangen und gemeinsam bescherten alle Mitarbeiter der Verwaltung, des Bauhofes, des Kindergartens und der Schule allen Teilnehmenden gute Stimmung und fröhliches Plaudern.

Musikalisch wurde das Fest mit dem „Blech und Holz“-Ensemble, einer neuen Nickelsdorfer Formation, sehr ansprechend eingeleitet. Nach der süßen Darbietung unserer Kleinen, der Kindergartenkinder, fanden die Festredner/innen LR Astrid Eisenkopf, OSG Chef Alfred Kollar, Landesschulrat Mag. Heinz Zitz, die Volksschuldirektorin und unser Bürgermeister Ing. Zapfl lobende Worte für den neuen Turnsaal und die gute Arbeit unserer Pädagoginnen für unsere Nickelsdorfer Kinder.



Kleine Hauptakteure vor einem prall gefüllten Zelt



Geschenke für die Volksschule: BGM Ing. Gerhard Zapfl, DI Markus Richter (Planer), VD-Dir. Romana Huber, Manfred Unger (Fa. Porr), KR. Dir. Dr. Alfred Kollar (OSG)

Dazwischen sorgten die Kinder der Volksschule mit nettem Programm für Auflockerung. Die eigentliche Segnung des Turnsaals wurde von den Pfarrern Sönke Frost und Roman Schwarz feierlich begangen und danach erfolgte der Spatenstich für den Kindergartenneubau.

Kulinarisch labten sich die Gäste an gutem Gulasch und vegetarischen Strudelvariationen vom Cateringteam rund um Gerhard Meixner. Die gute Stimmung beim Ausschankwagen war den fleißigen Mitarbeitern der Gemeinde, der Schule und des Kindergartens zu verdanken. Gewohnt gute hausgemachte Nickelsdorfer Mehlspeisen und Kaffee wurden vom Pensionistenverband den Gästen geboten.

Ein schönes Zusammenspiel von Gästen und Helfern ermöglichte ein gemütliches Zusammensitzen und mit der Werkskapelle Apfel, die mit gewohnt guter Musik musikalische Akzente setzte, wurde bis nach Einbruch der Dunkelheit fröhlich gefeiert.

Der Erlös der Veranstaltung – die Einnahmen aus dem Getränkeverkauf belaufen sich auf € 1118,91 – wird von der Gemeinde wieder an unsere Kinder in Form einer freien Spende an die Volksschule rückgeführt. Ein besonderes Geschenk überreichte Komm.Rat Dr. Kollar von der OSG: Ein Scheck im Wert von € 1.500,-, der von der Fa. Teerag-Asdag Hochbau verdoppelt wurde. Somit können € 3.000,- für Anschaffung von Spielgeräten für die Volksschul- und Kindergartenkinder verwendet werden. Ein tolles Geschenk!



Spatenstich Kindergarten mit LR Astrid Eisenkopf

Externe Nutzung des neuen Turnsaals

Bereits seit Schulbeginn ist der neue Turnsaal für die Nickelsdorfer Volksschüler in Betrieb – mit Anfang November wurde er auch für die externe Nutzung freigegeben. Das Zielpublikum sind grundsätzlich Nickelsdorfer, ortsansässige Vereine und Private. Für Nickelsdorfer Kinder bis 14 Jahre ist die Nutzung gratis.

Die Nutzung ist gekoppelt an die Zeiten des Schulbetriebes und für Wochentage – Montag bis Freitag von 17:00 bis 21:30 Uhr – mittels einer

schriftlichen Nutzungsvereinbarung mit der Gemeinde vorgesehen. Die Benützungsabgabe beträgt bis 2 Stunden pro Tag € 10,- und ab 2 Stunden € 20,-. Bei Benutzung der Duschen verdoppelt sich der Betrag auf € 20,- bzw. € 40,-.

Unser Turnsaal soll allen Nickelsdorfern zur Verfügung stehen – für jede Art der Bewegung für jede Altersgruppe! Die bisherigen Anmeldungen zeigen, dass die Auslastung des Turnsaals sehr hoch ist – dank vieler aktiver Nickelsdorfer!



Die am längsten aktive Turngruppe in Nickelsdorf



Immer aktiv hält fit

BürgerINFO: Friedhof & Urnenbestattung

Wissen Sie eigentlich, dass unser Nickelsdorfer Friedhof rund 650 Gräber umfasst? Diese werden von der Gemeinde verwaltet, derzeit digitalisiert, neu nummeriert und die Daten in das bestehende Programm eingearbeitet.

Die Erfahrung aus anderen Orten und auch die Nachfrage in unserer Gemeinde zeigen großes Interesse an den verschiedenen Möglichkeiten der Urnenbestattung. Gerne hat die Gemeinde Nickelsdorf ihre diesbezüglichen Überlegungen in Richtung Urnengräber, Urnenhain, Stelen etc. in einer BürgerINFORMATION direkt am Friedhof

den Nickelsdorferinnen und Nickelsdorfern dargelegt. Viele interessierte Besucher haben nach der Vor-Ort-Besichtigung anhand von genauen Plänen und anschaulichem Prospektmaterial nun eine genauere Vorstellung und das bedeutet gleichzeitig, dass die Gemeinde eine Kalkulation anstellen wird.

Eine eigene Informationswand mit Fotos der Varianten ist im Gemeindeamt zu besichtigen. Wir werden die Bevölkerung über den weiteren Verlauf, die Varianten und die Kosten entsprechend informieren.



Skizzierung der Friedhofsfläche für Urnennutzung



Beispiel für Friedhof mit Urnenstelen

BürgerVERSAMMLUNG Nachbarschaftshilfe PLUS

Good News von unserem neuen Sozialprojekt! Die Umsetzung von Nachbarschaftshilfe PLUS wurde im Oktober 2018 im Gemeinderat einstimmig beschlossen. Die Nachbargemeinden Zurndorf und Deutsch-Jahrdorf konnten sich zum jetzigen Zeitpunkt leider noch nicht für dieses Projekt entscheiden.

In unserem Dorf heißt es ab 2019 „Freiwillige, die Hilfe geben, mit Personen, die Bedarf an Hilfe haben“, zusammenbringen. Am 7. Dezember um 15:00 Uhr setzen wir eine Veranstaltung für alle Interessierten an, bei der Astrid Rainer erläutert, wie HILFE GEBEN UND NEHMEN funktionieren wird. Fahr- und Begleitdienste (zu Ärzten, Krankenhaus), Einkaufsservice, Notfall-Dienste sowie

Besuchsdienste und Kinderbetreuung bilden den Kernbedarf, der bei den Nickelsdorfern besteht.

Zahlreiche Vorbereitungsarbeiten sind notwendig: Ein Verein gehört gegründet, ein 10-Stunden-Mitarbeiter/in gehört ausgewählt, ein PC-Arbeitsplatz wird eingerichtet etc. und vor allem werden Informationen, warum dieses Projekt im Mittelburgenland so gut läuft, eingeholt.

Die Interessentenschar der ehrenamtlichen Freiwilligen absolvierte ihre erste Zusammenkunft bereits am 29. November im Gemeindeamt.

Informationsveranstaltung

Bitte den Termin 7. Dezember um 15:00 Uhr im Kunsthaus gleich vormerken!



Interessierte Nickelsdorfer zum Thema Sozialprojekt beim ersten Treffen im Gemeindeamt am 29. November

Baueinleitung „Betreubares Wohnen“

In der Oberen Hauptstraße 1 gewinnt nach dem Abbruch des ehemaligen Welleschütz-Hauses das neue Bauwerk an Höhe – bei gutem Wetter wird das Objekt Betreubares Wohnen im Rohbau heuer noch weiter wachsen. Das Interesse an dieser Wohnform ist bereits gegeben – die Nachfrage ist größer, als die Gemeinde zu Baubeginn vermutet hat. Gemeinsam mit der Volkshilfe als Partner versuchen wir dem Bedarf unserer Nickelsdorfer zu entsprechen, um ausgefülltes, freudvolles Altern in der gewohnten Dorfumgebung zu ermöglichen. Der großzügig geplante Gemeinschaftsraum im Erdgeschoß des Hauses OH 1 wird mit Sicherheit für diejenigen, die Gesellschaft vorziehen, ein schöner Platz zum Plaudern, Kartenspielen, Stricken, Kaffee trinken etc.

Auch hier wollen wir interessierte Nickelsdorfer zum Thema „Was bedeutet Betreubares Wohnen



Interessenten zum Thema Betreubares Wohnen

konkret in Nickelsdorf?“ zu einer Veranstaltung laden – der Zeitpunkt wird im Frühling 2019 angesetzt.

Volksschul-Naturtag im Herbst

Am Mittwoch, dem 17. Oktober, fand für alle Schüler/innen der Volksschule Nickelsdorf beim Naturschutzgebiet „Am Hoadl“ der Herbsttag statt.

Es ging dabei um die Bedeu-

tung und Wichtigkeit der Jagd und die Aufgaben des Jägers als Natur- und Jagdschutzorgan. Bei dieser wildpädagogischen Wanderung erfuhren die Kinder Geschichten aus dem Alltag

eines Jägers und lernten seine Ausrüstung kennen. Besonders interessant war die Begegnung mit den Jagdhelfern im Wald, im Wasser und in der Luft.

Außerdem durchstöberten die Kinder die Wiese und begaben sich auf Entdeckungsjagd und versuchten der großen Fresselei in der Natur auf die Spur zu kommen.

Eine gemütliche Jause am offenen Lagerfeuer rundete das Programm ab. Alle Beteiligten waren sich einig: Dies war ein toller Tag in der Natur!



So macht Naturkunde den Kindern Spaß



Selbstgegrilltes am Stecken

Halloween Party der Kinderfreunde

„Süßes,, sonst giibtt’s Saures“ – mit diesem Spruch klappern Kinder zu Halloween Haus um Haus ab und mancherlei Unfug und Scherz wird im Schutz der Dunkelheit und der Gruppe gewagt. Diesen aus Amerika eingeführter Brauch nehmen die Kinderfreunde gerne auf und veranstalten schon seit Jahren am Abend vor Allerheiligen ein lustiges Hexenfest, eine Gruselparty für Kinder!

Traditionell amerikanischer Gruselspaß war angesagt und zahlreiche fürchterlich schöne Kostüme trafen sich zu Spiel und Spaß im Haus der Kinderfreunde, Rote Hahngasse 6. Schon Tage vor dem Fest wurde von den Kindern fleißig gebastelt und der Raum mit zahlreichen gruseligen Gespenstern und Spinnen herrlich für die Party dekoriert. Als dann pünktlich die ersten Hexen, Monster, Skelette und Vampiere perfekt geschminkt eintrafen, ging es richtig los mit fetziger Musik und bunten Lichteffekten.

Im gruseligen Dunkel konnten schon mal Vampire und Skelette mit Monstern und Hexen friedlich miteinander tanzen und spielen! Zaubertrank und Hexenblut waren unbedingt notwendig gegen den Durst und zwischendurch gab es natür-



Gruselig schöne Mädchenkostüme

lich jede Menge ekelige Würmer und Spinnen, natürlich in süßer Form zum Naschen.

Als besondere Überraschung gab es diesmal traumhaft gute Halloween-Pizza für alle. Danke an „Dorfwirt“ Helfried Weisz und auch an die Eltern, für die Unterstützung mit Süßigkeiten, Knabbereien und tollen Mehlspeisen. Die Halloween-Muffins waren ganz besonders lecker.

TC Nickelsdorf: Jubiläumsfeier zum 40-jährigen Bestehen

Im Jahr 1978 fand sich eine Gruppe von Sportbegeisterten zusammen und erstmals wurde eine Fläche geebnet, Sand gestreut, Linien gelegt und ein Netz aufgestellt. Die Nickelsdorfer Tennisplatzanlage mit zwei Plätzen war einsatzbereit.

Seitdem wurden zwei weitere Plätze, ein Bocciaplatz und ein entsprechendes Clubhaus mit Bar und erweiterter Küche gebaut. Die Anlage wird gerne für diverse Veranstaltungen genutzt, wovon viele schon Tradition im Verein haben. Aber auch abseits der vereinseigenen Plätze vertreten die Spielerinnen und Spieler gerne ihren Club und konnten im Lauf der Jahre auch den einen oder anderen Titel und Pokal heimbringen.

40 Jahre nach dem Spatenstich war es heuer an der Zeit, dieses Jubiläum zu feiern – der TC Nickelsdorf lud am 18. August zu einem großen Fest auf der Tennisanlage. Bereits in der heißen Mittagssonne startete die Nickelsdorfer Herrenmannschaft 35 mit einer Meisterschaftspartie gegen den UTC Mattersburg. Obwohl sich die Heimmannschaft geschlagen geben musste, tat das den Feierlichkeiten keinen Abbruch.

Nach dem sportlichen Teil fand nicht nur der aktuelle Obmann Manfred Falb lobende Worte für seinen Verein. Auch weitere Besucher, wie unser Bürgermeister Herr Ing. Gerhard Zapfl, gratulierten zum 40-jährigen Bestehen. Auswärtige Gäste, wie der ASVÖ-Präsident Robert Zsifkovits sowie der BTV-Präsident Günter Kurz und der BTV-Vizepräsident Mag. Klaus Kojnek, ehrten mehrere Mitglieder des TC Nickelsdorfs für ihre besonderen Leistungen. Emmerich Horvath und Rudi Bacher wurden vom ASVÖ (Allgemeiner Sportverband Österreichs) für ihren



Ehrung der Mitglieder und gemütliches Beisammensein

sportlichen Einsatz gewürdigt und der BTV (Burgenländischer Tennisverband) zeichnete Manfred Falb mit der Ehrennadel in Gold und die weiteren Mitglieder Hans Scherhauser, Ferry Pingitzer und Markus Pingitzer mit der Ehrennadel in Silber aus. Diese Ehrungen machen nicht nur die Träger, sondern auch die restlichen Mitglieder stolz und zeigen nicht zuletzt deutlich, wie viel Engagement ein funktionierender Verein verlangt.

Die Gäste labten sich an der ausgezeichneten Küche des Sodla-Wirts aus Illmitz, musikalisch begleitete die Zurndorfer Band „Flaggerman Jansen“ die Gäste beim Feiern. Die zahlreichen anwesenden Tennisfans, von de-

nen viele auch (noch) keine Vereinsmitglieder waren, und die fröhliche Feier bis in die späten Nachtstunden sind wohl der beste Beweis für eine gelungene Geburtstagsfeier.

Herzlichen Dank an alle, die den TC Nickelsdorf zu so einem tollen Verein machen, und an alle Mitglieder, aber auch Nichtmitglieder, die das 40-jährige Bestehen gefeiert haben! Auch in Zukunft sind alle Fans, Zuschauerinnen und Zuschauer sowie natürlich Spielerinnen und Spieler jederzeit herzlich am Tennisplatz willkommen. Danke auch an die Gemeinde Nickelsdorf, die den TC Nickelsdorf für die Meisterschaftssaison 2019 schon jetzt mit T-Shirts ausstattet.

Elternverein Volksschule Nickelsdorf

Am 3. Oktober fand die Jahreshauptversammlung des Elternvereins statt. Nach Rücktritt des Kassiers Ing. Alfons Jantsch und der stellvertretenden Schriftführerin Nina Weintritt übernahm Katarina Mayer die Position der Kassierin und Ariana Weisz sowie Juraj Polakovic wurden neu in den Vorstand gewählt. Der neue Vorstand bedankt sich herzlich für die wertvolle Mitarbeit der ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder und freut sich auf die zukünftige Zusammenarbeit im neuen Team!



Neuer Vorstand des Elternvereins

Kurz danach folgte am 26. Oktober der traditionelle Familienwandertag. Bei stimmungsvollem

Herbstwetter versammelten sich zahlreiche Wanderer am Vormittag bei der Volksschule. Die Wanderroute führte zum Grillplatz Kälberbrunnen, wo alle Teilnehmer mit Würstel, Broten, Gulasch und

einem umfassenden Mehlspeisenangebot kulinarisch sehr gut versorgt wurden. Die Stimmung war großartig, sowohl Kinder als auch Erwachsene erfreuten sich teils bis in die Abendstunden an der Herbstsonne, der schönen Landschaft, der guten Gesellschaft und der feinen Verpflegung. Alle Einnahmen aus dieser Veranstaltung kommen den Kindern der Volksschule zugute. Der Elternverein bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmern und hofft auf viele Wanderer im nächsten Jahr!



Auf zum traditionellen Nationalfeiertags-Wandern!

Ankündigung: Benefiz-Adventkonzert

Am 15. Dezember findet ein Benefiz-Adventkonzert mit Punschstand und Mehlspeisenverkauf in der katholischen Kirche statt. Der Elternverein darf dieses Konzert mit einem Punschstand kulinarisch unterstützen, bei dem auch Weihnachtsbäckerei und -basteleien verkauft werden. Wir möchten an dieser Stelle bereits ganz herzlich dazu einladen.

Tolle Leistungen des Bogensportvereins „Hoadlschütz'n“

Am Samstag, dem 29. September, veranstaltete der WBTC Krumphof in Poppendorf im Burgenland die Burgenländische Landesmeisterschaft und das 3D-Sternturnier nach WA (World Archery).

Der BSV-Nickelsdorf startete mit vier Bogenschütz/inn/en in der Klasse der Primitivbogen mit Michaela Pahr (allgemeine Klasse weiblich), Franz Kallunder und Robert Buxbaum (Senioren I männlich) und Irmgard Pahr (Seniorinnen I weiblich)

Michaela Pahr (1.v.r.) und Robert Buxbaum (1.v.l.) erreichten in ihren Klassen die Silbermedaille, Franz Kallunder (2.v.r.) und Irmgard Pahr (2.v.l.) in ihren Klassen die Goldmedaille.



Die Theatergruppe KUGEL spielt „König UBU“ nach Alfred Jarry

Der genussüchtige, primitive Vater Ubu wird von seiner Frau dazu aufgestachelt, den König zu ermorden und die Macht des Landes an sich zu reißen ...

An zwei Wochenenden Ende November herrschte König Ubu mit seiner machtgierigen Gemahlin über Nickelsdorf. Zahlreiche Besucher verfolgten gespannt den Aufstieg und Fall des selbstherrlichen Paares.

Eine tolle schauspielerische Leistung des gesamten Ensembles – die seit längerem nicht mehr verborgenen Qualitäten der Nickelsdorfer Darsteller sind mit Freude zu honorieren und tragen zu gut ausgelasteten Abenden im Kunsthaus bei!



Punsschstand und Basar – Pensionistenverband

Schlummernde Qualitäten sind ebenso bei unseren Pensionisten zu verzeichnen. Monatlang basteln sie aus interessanten Materialien wie Nespresso Kapseln, Stoffen, Watte, Holz etc. schöne Weihnachtsdekorationen, die sie bei ihrem vorweihnachtlichen Punsschstand feilbieten, und das Ausgestellte kann sich wahrhaft sehen lassen:

Holzkerzen, Türkränze aus Watte und Kapseln, sowie Nespresso-Weihnatskugeln, selbstge-



elte Weihnachtskugeln und kleine Christkinder ließen am letzten Novembersonntag Vorfreude auf die bevorstehenden Feiertage aufkommen. Bei Glühwein und Punsch trachteten zahlreiche Besucher die passenden Artikel für das eigene Zuhause oder als Geschenk zu erstehen – eine schöne Initiative des Pensionistenverbandes!

Pfarrgemeinden

*Die vielen kleinen und großen Lichter in der Adventzeit
wollen uns Wegweiser sein
zu dem einen großen Licht,
das unser Leben hell machen will.*

*Dieses Licht ist Jesus Christus,
für den jeder Mensch ein unendlich wertvolles Werk Gottes ist.
Er ging an niemandem, der um Hilfe schrie, vorbei
und ließ sich dabei auch von niemandem aufhalten,
der ihn einschüchtern wollte.*

*In ihm ist Gottes Frieden in unsere Welt gekommen,
damit wir ihn annehmen, danach leben
und mit ihm den Weg in Gottes Licht finden.*

*Gott schenke uns seinen Segen
für diese Advent- und Weihnachtszeit,
damit wir froh und fröhlich werden.*



AUS DEN R.K. PFARRMARIKEN

TAUFBUCH

SCHERHAUFER Jonas, Mittlere Hauptstraße 11/2/4
getauft am 14. Oktober 2018
GUTTMANN Ella, Eichengasse 12
getauft am 20. Oktober 2018
HIRSCHHOFER Emma Margareta, Obere Hauptstraße 23
getauft am 3. November 2018

TOTENBUCH

JUNO Karl, Mittl. Hauptstraße 6
† am 27. August 2018 im 79. Lj.
JANDL Wilhelm, Mittl. Gartensiedlung 57
† am 9. September 2018 im 69. Lj.
SCHULIK Anton, Feldgasse 4
† am 5. November 2018 im 95. Lj.

R.K. GOTTESDIENSTE IN DER WEIHNACHTSZEIT

Mo, 24. Dezember, **HI. Abend:**
15:00 Uhr Andacht für die Kinder
Hochfest der Geburt des Herrn – HI. Nacht:
21:30 Uhr **Christmette**
Di, 25. Dezember, **Christtag – Weihnachten:**
9:30 Uhr HI. Messe
Mi, 26. Dezember, **Fest des heiligen Märtyrers
Stephanus:** 9:30 Uhr HI. Messe
Mo, 31. Dezember, **Silvester:**
17:00 Uhr HI. Messe zum Jahresschluss
Di, 1. Jänner, **Neujahr – Hochfest der
Gottesmutter Maria:** 9:30 Uhr HI. Messe
So, 6. Jänner, **Hochfest Erscheinung des Herrn:**
9:30 Uhr HI. Messe

TERMINE

Fr, 7., 14. und 21. Dezember, 6:00 Uhr: **Roraten im
Advent.** Nach der letzten Rorate (21. Dez.),
herzliche Einladung an alle Mitfeiernden zum
gemeinsamen Frühstück im Pfarrheim!
Sa, 15. Dezember, 15:00 Uhr: **Benefiz-
Advent-Konzert** in der r.k. Pfarrkirche,
anschl. Punschstand des Elternvereines

AUS DEN EV. KIRCHENBÜCHERN

TOTENBUCH

MODER Irma, Pflegeheim Kittsee
† am 30. Oktober 2018 im 87. Lj.

EV. GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN IN DER WEIHNACHTSZEIT

Mo, 24. Dezember:
15:30 Uhr **Krippenspiel**
18:15 Uhr **Christveper**
Di, 25. Dezember, **1. Christfesttag:**
10:15 Uhr Gottesdienst
Mi, 26. Dezember, **2. Christfesttag:**
10:15 Uhr Gottesdienst
Mo, 31. Dezember, **Altjahrsabend:**
18:15 Uhr Gottesdienst
Di, 1. Jänner, **Neujahrstag:**
10:15 Uhr Gottesdienst

Herzliche Einladung zum Mitfeiern!

Wir gratulieren ...

... zum 97er

Wennesz Maria, 25.2.

... zum 91er

Steiner Johanna, 17.1.

... zum 85er

Gärtner Theresia, 20.2.

Schmidt Emil, 26.2.

Schmickl Frieda, 26.2.

Weiss Margarethe, 5.3.

... zum 80er

Pahr Margarete, 5.1.

Kindl Karl, 3.3.

Scherhauser Ingeborg, 5.3.

Pingitzer Hermine, 22.3.

... zum 70er

Pammer Irmtraud, 12.1.

Zapfl Paul, 22.1.

Schwalm Waltraud, 8.2.

Breuer Gertraud, 10.3.

Barth Matthias, 13.3.

Laditsch Lorenz, 28.3.

... zum 65er

Stefanek Franz, 2.1.

Valduga Rosina, 6.1.

Trapl Günter, 18.1.

Hutfless Werner, 22.1.

Potocka Terezia, 23.1.

Limbeck Hans, 31.1.

... zum 60er

Wegleitner Ernst, 9.1.

Malleschitz Andreas, 9.1.

Laditsch Rosemarie, 29.1.

Bacher Werner, 1.2.

Meixner Paul, 3.3.

Peisser Liane, 8.3.

Pahr Johann, 10.3.

Stolle Christian, 16.3.

Maar Andrea, 17.3.

Weisz Helga, 27.3.

... zum 50er

Ing. Schmidt Christian, 21.1.

Renner Martin, 24.2.

El-Shormilisy Samir, 3.3.

Kamenec Marcel, 10.3.

Kaplan Sonja, 16.3.

Stipkovits Anita, 17.3.

Kirchknopf Petra, 28.3.

... zur Geburt

Denk Jonas, 13.9.



Martha Brunner zum 80er (28.8.): Es gratulierten GR Josef Burger und VBGM Helmut Pecher.



Hermine und Paul Pingitzer zur Diamantenen (30.8.): Es gratulierten GR Burger, GV Weisz und VBGM Pecher.



Susanna Salzer zum 99er (22.10.): Es gratulierten VBGM Helmut Pecher und GV Erich Weisz.



Matthias Pingitzer zum 80er (4.9.): Es gratulierten BGM Erich Zapfl und GR Veronika Polan.



Elisabeth Kellner zum 80er (13.9.): Es gratulierten BGM Gerhard Zapfl und GV Erich Weisz.



Waltraud und Christian Schwalm zur Goldenen (5.10.): Es gratulierten GV Weisz, VBGM Pecher und BGM Zapfl.



Josef Fleischhacker zum 80er (6.11.): Es gratulierten BGM Zapfl, VBGM Pecher und GV Weisz.

Laut § 1-5 Bgld. Ehrungsgesetz ist die Veröffentlichung von Ehrungen und persönlichen Daten (Geburtstage etc.) zulässig. Sollte jemand dennoch künftig im Blick ins Dorf nicht genannt werden wollen, möge er dies bitte im Gemeindeamt bekanntgeben.

*Es gibt an Plotz am End der Wöt,
wo da Mensch als Mensch no zöht.*

*Wo no gwant wird und no glocht,
wo die Zeit an Bogen mocht,
wo die Leit no Lebensmittel essen,
weil des Chemiezeig kannst ned fressen.*

*Wos no knattert und no krocht,
wo dei Herz am Feld drauß locht,
du spiast das Leben und des is schoaf
in Nickelsdorf!
Wo die Windradln si drahn,
durt bin i daham.*

*In der Trafik kaufst ned nur ei,
a Plauscherl des muass immer sei,
a wenn der Huasten mi niederprackt,
i rauch nur wengan Sozialkontakt.*

*Und a die Langsamen san guad,
weils do kana hetzen tuat
und zahlst nur mit Cent-Stickeln
bei der Pscheiden
kann die trotzdem no jeder leiden.*

*Wos no knattert und no krocht,
wo dei Herz am Feld drauß locht,
du spiast das Leben und des is schoaf
in Nickelsdorf!*

*Du heast die Kinder schreien und lochen,
sie dürfen tuan wos Kinder mochen,
die Oiden haben no an Wert in dera Wöt,
weil Erfahrung noch was zöht*

*Und gehts dir amoi ned so guad,
dann nimm dein Stock und nimm dein Huat
und geh auß zu de Leit,
wirst seng des is a Freid*

*A jeder kennt do hoit an jeden,
manchmal derf ma a blöd reden,
war des wost gsagt host nicht grad nett:
„Mein Gott na, er wor hoit gestern fett“*

*A „d’Ehre“ do, a „pfiat di“ duat,
ich mecht nie mehr fuat!*

*Wos no knattert und no krocht,
wo dei Herz am Feld drauß locht,
du spiast das Leben und des is schoaf
in Nickelsdorf!*
Josef Burger

In diesem Sinne
möchten wir alle
– die wir gerne für
unser Dorf und seine
Bewohner arbeiten –
Ihnen einen ange-
nehme Vorweih-
nachtszeit und
schöne Feiertage
im Kreise ihrer
Liebsten wünschen.

Alles Gute &
vor allem
Gesundheit
für das Jahr
2 0 1 9

Auszeichnung für den Nickelsdorfer Kabarettisten Josef Burger

Der Nickelsdorfer Kabarettist Josef Burger hat am 22. November 2018 einen Gesundheitspreis der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee für sein Suchtpräventionskabarett „100% Rauschfrei“ erhalten. Von über 30 Nominierten wurden durch eine Fachjury neun Preisträger prämiert. Der Prä-

mierte freut sich, als einziges nicht kärntnerisches Preisträgerprojekt den Preis nach Nickelsdorf holen zu dürfen!

Nickelsdorf freut sich mit Josef Burger! Sein oben abgedrucktes Gedicht für Nickelsdorf passt perfekt in die Vorweihnachtszeit.

So, 2. Dezember

Einstimmung i. d. Advent
evangelische Kirche

Mi, 5. Dezember

Nikolo kommt ins Haus
JVP

Fr, 7. Dezember

Weihnachtsfeier
Klubhaus / ASV

Sa, 8. Dezember

Adventjause
evang. Kirchengemeinde

Sa, 8. Dezember

Punschstand
Feuerwehrhaus / FF

So, 9. Dezember

JHV & Weihnachtsfeier
GH Weisz / PV

Fr, 14. Dezember, 16:30

Weihnachtstanzfest
Tanzschule Balesin / Kunsthaus

Fr, 14. Dezember

Sternderlstund
evangelische Kirche

Fr, 14. Dezember

Weihnachtsfeier
Musikverein

Sa, 15. Dezember, 15:00

Adventzauber
Kath. Kirche / Elternverein VS

Mo, 24. Dezember

Krippenspiel
evangelische Kirche

Mo, 31. Dezember

Abendveranstaltung
Kunsthaus / Kugel

Fr, 4. Jänner

Hauptdienstbesprechung
Feuerwehrhaus / FF

Sa, 5. Jänner (So, 6.)

Winterwanderung
Nickelsdorfer Hotter / SPÖ

Sa, 12. Jänner

Punschstand
Klubhaus / ASV

Sa, 26. Jänner

Feuerwehrball
Feuerwehrhaus / FF

Sa, 2. Februar

Sportlerball
Altes Landgut, Dt. Jahnd. / ASV

Februar

Kindermaskenball
Kinderfreunde

1. März

Weltgebetstag d. Frauen
r.k. und evang. Kirche

2. März

Maskenball
Kunsthaus / SPÖ